Orientierungsarbeit

1. Bestimme die Wortarten:

Beispiel: Ein **Berliner** namens Werner Funk .....*Nomen (Substantiv)*.....

Ein Berliner namens Werner Funk .....

saß **einst** auf eines Baumes Strunk .....

im Wald und klagte: „Ach, wie **stur**.....

verkennt der Mensch doch die Natur! .....

Statt **diese** wandernd zu durchstreifen.....

und **ihre** Wunder zu begreifen, ...

durchrast er sie im **schnellen** Wagen .....

und wie ein Blinder sozusagen. .....

Ach, würde doch der Mensch **vernünftig**!“ .....

So klagte **er** und seufzte zünftig. .....

Dann ging **zehn** Meter er per pedes .....

zum wartenden Mercedes. .....

2. In welcher Zeit stehen die folgenden Sätze?

Beispiel: Alles neu macht der Mai. .....*Präsens*. .....

Es regnete den ganzen Tag. .....

Hast du die heutige Zeitung schon gelesen?.....

Wir werden wohl noch eine Weile warten müssen. .....

Die Schnecken hatten die Salatsetzlinge gefressen. .....

Der Gewinner wird dann per Mail informiert werden. . .....

Das Einkaufszentrum wird um sieben Uhr geschlossen. .....

3. In welchem Fall steht der fettgedruckte Ausdruck?

Beispiel: **Paris** wird jedes Jahr von 40 Millionen Touristen besucht. .....*Nominativ*. .....

Wir studierten den Fahrplan **der Metro**. .....

Auf **der Seine** fahren die berühmten „Vedettes“. .....

Der Verkehr fließt um **den Triumphbogen** herum. .....

Im Tal der Marne befindet sich **das Disneyland**. .....

Der Eiffelturm ist das Wahrzeichen **der Stadt**. .....

Paris war im 18. und 19. Jahrhundert **die Welthauptstadt**. .....

4. Stelle fest, welches Satzglied das Fahrzeug ist:

Das Fahrrad steht vor der Tür. .....*Subjekt*.....

Ich habe meine Handschuhe in der Straßenbahn vergessen. .....

Die Räder des Wagens drehen nicht mehr. .....

Gönnen wir auch dem Auto eine kleine Ruhepause! .....

Hast du schon wieder den Bus verpasst? .....

Die Fahrt mit der Standseilbahn dauerte kaum fünf Minuten. .....

Nach drei Tagen war das neue Dreirad von Marion bereits defekt. .....

5. Im diesem Text fehlen die Punkte, ein Komma, ein Ausrufezeichen und ein Fragezeichen. Setz diese Satzzeichen! Vergiss nicht, die Satzanfänge großzuschreiben:

Ein großer Hund hatte beim Metzger ein schönes Stück Fleisch gestohlen er rannte mit seiner Beute im Maul davon als er über eine schmale Brücke lief fiel zufällig sein Blick ins Wasser was war das im Bach befand sich ein zweiter Hund dieser hatte auch ein Stück Fleisch im Maul gierig stürzte sich unser Hund kopfüber in den Bach er wollte diesem Hund sein Stück Fleisch abjagen das Wasser spritzte und der andere Hund war verschwunden unser Hund ruderte wild im Bach umher weiter unten sah man das Stück Fleisch auf Nimmerwiedersehen davonschwimmen der fremde Hund war bloß ein Spiegelbild gewesen

6. Bilde mit den folgenden Angaben jeweils einen Satz (als Subjekt das entsprechende Personalpronomen verwenden):

3. Person Mehrzahl, Präsens: sein Smartphone bei X-Tronic reparieren lassen

...Sie lassen ihr Smartphone bei X-Tronic reparieren. .....

2. Person Mehrzahl, Futur: **spätestens am 4. Juli in die USA abreisen**

.....

3. Person Einzahl, weiblich, Perfekt: **bestimmt zwei Plätze reservieren**

.....

1. Person Mehrzahl, Präteritum (=Imperfekt): ***eine Weile durch den finsteren Wald reiten.***

.....

1. Person Einzahl, Plusquamperfekt: ***stundenlang im Schnee stecken bleiben***

.....

2. Person Einzahl, Präsens, Alternativfrage: **aus Vorsicht seinen Sohn nicht ans Steuer lassen.**

.....

2. Person Mehrzahl, Präsens: ***nach dem Schießen auf jeden Fall eine Entladekontrolle machen müssen***

.....

7. In jedem Satz findet sich ein Rechtschreibefehler. Unterstreiche ihn und schreibe das entsprechende Wort richtig.

Beispiel: Der Rasen war ganz kurz geschniten. .....*geschnitten*.....

Die Zuhöhrer waren von ihrer Rede wenig begeistert. .....

Wen nur jemand käme und mich mitnähme! .....

Diese spannende Lecktüre kann ich dir bestens empfehlen. .....

Schlussentlich hat sie sich dann doch noch entschuldigt. .....

Zu deinem Geburtstag wünsche ich dir alles gute. .....

Als die Polizei erschien, war der Spuck schnell beendet. .....

8. Ergänze die Redewendungen. Es sind Doppelausdrücke:

Beispiel: Wir gingen bei jedem Wind und .....*Wetter*..... nach draußen.

In der Eingangshalle war ein ständiges Kommen und ..... .

Sein Hündchen folgte ihm auf Schritt und ..... .

Nahrung für die Tiere gab es in Hülle und ..... .

Wir waren drauf und ....., die Stadt zu verlassen.

Das Quietschen des Getriebes ging einem durch Mark und ..... .

Wir konnten die Angelegenheit an Ort und ..... regeln.

9. Bezeichne die richtige Erklärung:

Beispiel: Hecht
- ❑ kleines Messer
- ☒ Fischart
- ❑ Laubbaum
- ❑ Vogelart

Teilhaber
- ❑ Mitesser
- ❑ halbe Portion
- ❑ Geschäftspartner
- ❑ Verliebter

Konsonant
- ❑ Selbstlaut
- ❑ Mitlaut
- ❑ Anlaut
- ❑ Umlaut

Presse
- ❑ Eingangsbereich
- ❑ Eilbrief
- ❑ Zeitungswesen
- ❑ Verkehrsdichte

illegal
- ❑ plötzlich
- ❑ unersetzlich
- ❑ ungesetzlich
- ❑ ergötzlich

Fragment
- ❑ Bruchstück
- ❑ Rätsel
- ❑ Sprung
- ❑ Verstärkung

Dilemma
- ❑ Überschwemmung
- ❑ Kleinigkeit
- ❑ Zwiespalt
- ❑ Theaterstück

intrigieren
- ❑ Ränke schmieden
- ❑ Pauke schlagen
- ❑ Fahne hissen
- ❑ Waffen strecken

prekär
- ❑ sicher
- ❑ problematisch
- ❑ neu
- ❑ billig

sich grämen
- ❑ sich wehren
- ❑ sich schmücken
- ❑ ausrasten
- ❑ traurig werden

gleißen
- ❑ glänzen
- ❑ weinen
- ❑ eilen
- ❑ zweifeln

lädiert
- ❑ dumm
- ❑ beschädigt
- ❑ verschönert
- ❑ gebildet

Novelle
- ❑ Abkürzung
- ❑ Segelschiff
- ❑ Helferin
- ❑ kurze Erzählung

10. Kreuze die passende Antwort an, aber jeweils nur eine:

Beispiel: Wo wohnt dein Onkel?	❑ Daheim. ❑ Mit meiner Tante. ☒ An der Bächlegasse in Freiburg. ❑ In einem Einfamilienhaus.
Wie wirst du beim Anlass eingesetzt?	❑ Im Publikum. ❑ Als Losverkäufer. ❑ Für einen super Lohn. ❑ Mehrere Stunden lang.
Wo habt ihr euch getroffen?	❑ In der Bahnhofhalle. ❑ Zwischen drei und vier Uhr. ❑ Rein zufälligerweise. ❑ Wir hatten abgemacht.
Wann warst du das erste Mal in Frankreich?	❑ Seit drei Jahren. ❑ Bis letzten Sommer. ❑ Während vier Jahren. ❑ Vor zwei Jahren.
Wie konntest du mir so etwas antun?	❑ Ich habe das doch nicht absichtlich gemacht! ❑ Insofern als du das genau gewusst hast. ❑ Weil ich mich entschuldigt habe. ❑ Indem ich dich gewarnt habe.
Hatte der Kapitän das Schiff schon verlassen?	❑ Weshalb? Das wäre doch wirklich sehr frech! ❑ Natürlich. Der wird nicht lange bleiben. ❑ Kaum! Der Chef bleibt doch bis zum bitteren Ende. ❑ Meistens. Aber ich habe ihn nicht gesehen.
Wessen Stimme könnte das sein?	❑ Dessen besten Freundes. ❑ Meines besten Freundes. ❑ Die meines besten Freundes. ❑ Des besten Freundes.

Zusatz, geht nicht in die Bewertung: Bilde aus den folgenden Silben Wörter mit doppelsinniger Bedeutung:

au-cken-fle-flie-~~ge~~-ge-ge-kat-las-lö-mel-pass-~~richt~~-schim-sung-ter-zen

Eine Mahlzeit: Das .....*Gericht*..... verurteilte ihn zu drei Monaten Haft.

Ein weißes Pferd: Die meisten Lebensmittel waren mit ..... bedeckt.

Eine Mixtur in der Chemie: Auf den ersten Blick schien die ..... des Problems einfach.

Gebirgsstraße zwischen zwei Bergen: Der Beamte musterte meinen ..... länger als üblich.

Ein Insekt mit durchsichtigen Flügeln: Bei wichtigen Veranstaltungen erschien er im Anzug mit einer roten ..... .

Ganz kleine Orte: Die .....auf meinem Hemd ließen sich nur mit Mühe entfernen.

Eine schlechte Gewohnheit: Der langsame ..... wurde ständig überholt.

Rückstrahler beim Fahrrad: Wie glühende Kohlen leuchteten die ..... im Schein meiner Taschenlampe.

Erfassung von Sprachbetrachtung und -anwendung

Zehn Aufgaben sind zu lösen. Pro Aufgabe max. 6 Punkte. 50 und mehr Punkte bedeutet „ausgezeichnet“, weniger als 40 Punkte bedeutet „nicht erfüllt“.

Auswertung	
1. Wortarten (1/2 Pt pro richtige Antwort)	
2. Zeiten	
3. Fälle	
4. Satzglieder	
5. Satzzeichen	
6. Satzbildung	
7. Rechtschreibung	
8. Redewendungen	
9. Wortverständnis (1/2 Pt)	
10. Satzverständnis	